

Kneipp-Festival startet mit der 10. Auflage durch

PLANUNG Das Programm für den 11. September steht ebenso wie für die sich anschließende Gesundheits-Woche.

VON STEFAN WEBER

BAD KÖTZTING. Nach zwei Jahren ist es endlich wieder so weit: am 11. September um 10 Uhr startet das Kneipp- und Gesundheits-Festival auf dem Areal des Kurparks. Herbert Heindl, Mitarbeiter der Kurverwaltung und Organisator des Festivals, stellte das fertige Programm am Dienstagabend allen Teilnehmern im Hörsaal des Sinocur vor.

Die größte Veränderung habe sich aus der Fertigstellung des Präventions-Zentrums selbst ergeben, erklärte Heindl. Als neues Aushängeschild der Stadt und als Verbindung zwischen Stadt, Kurpark und dem Lebensstil-Programm, „soll es natürlich einen zentralen Platz beim Festival einnehmen“, erklärte er.

Von Darm-Modell bis Lederhose

Das hat zur Folge, dass das Gebäude ab diesem Jahr mit einem Tag der offenen Tür zum Ausgangspunkt des Rundganges für die Besucher wird (siehe Info). Hier werden außerdem verschiedene ganztägige Gesundheits-Angebote in der Lehrküche, dem Kneipp-Schulungsraum oder den Coaching-Räumen gemacht. Die weiteren rund 50 Stände folgen dann dem Wall entlang und führen rund um den Kurparksee mit Pavillon. Hierbei ergaben sich ein paar Änderungen, sei es, weil Aussteller nicht mehr dabei und neue dazugekommen sind, oder weil die Wasser- und Strom-Anschlüsse an den neuen Standorten noch zu klären waren.

Ansonsten bleibt das Grundgerüst wie bei den vergangenen Kneipp- und Gesundheits-Festivals: Jede Menge Informationen und Stände zum Ausprobieren rund um die fünf Säulen der Kneipp-Therapie – Innere Balance, Kräuter, Bewegung, Gesundheit und Genuss sowie Wasser. Zusätzlich zum Angebot lokaler und regionaler An-

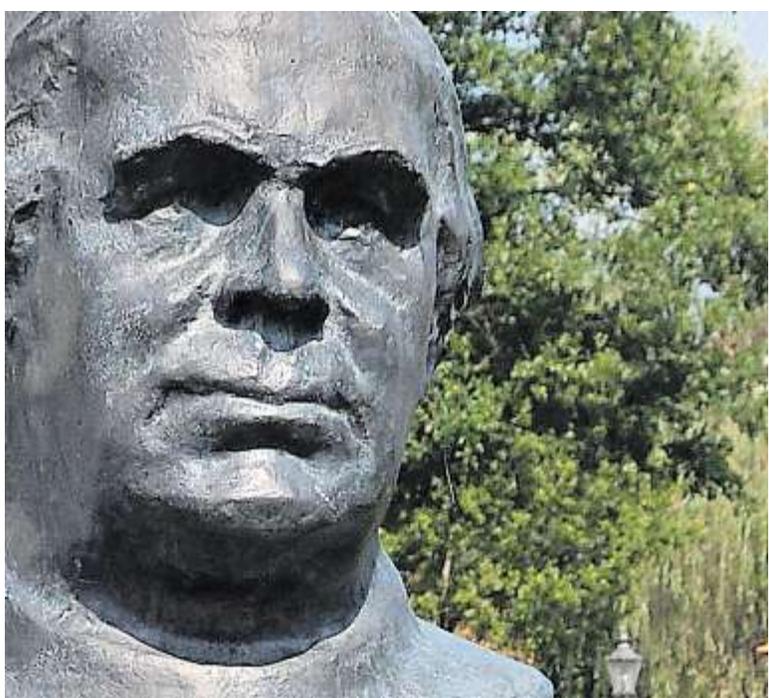
bieter freute sich Heindl, dass auch dieses Jahr ein paar neue Besonderheiten für das Festival gewonnen werden konnten.

Dazu zählt etwa das „Lederhosen-Training“ auf der großen Kurpark-Wiese unweit des Pavillons. Zwischen 13 und 16 Uhr gibt es stündlich Einheiten zum Mitmachen bei dieser speziellen und neuen Sportart, bei der es gilt, die Fitness mit dem eignen Körpergewicht zu steigern. Das Angebot ist natürlich kostenlos. Das gilt auch für eine Besonderheit, für die die Sana-Kliniken im Landkreis Cham mit im Gepäck haben werden. Zum wichtigen Thema Darmkrebs-Früherkennung warten sie mit einem begehbaren Darm auf. Der Besuch lohnt aber nicht nur deshalb – auch in den vergangenen Jahren überzeugte das Festival in den vorangegangenen neun Auflagen Tausende von Besuchern.

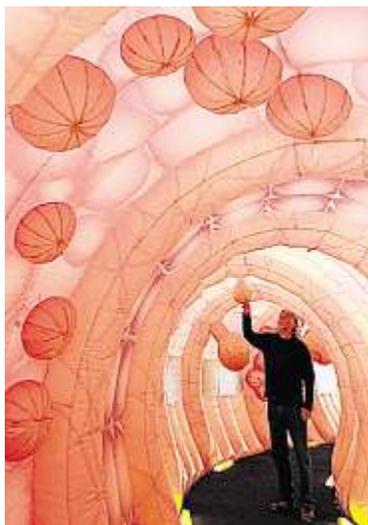
Das Auge im Blickpunkt

Im Anschluss an das Kneipp- und Gesundheits-Festival folgt die Kneipp- und Gesundheitswoche, bei der sich zahlreiche Firmen und Verbände in der Stadt beteiligen. Zusätzlich zu den diversen Aktionen und Vorträgen, die bis zum darauffolgenden Sonntag überall in den Geschäften und Praxen der Stadt geboten werden, stellte Heindl ein paar Besonderheiten des Jahres 2016 heraus. Da gibt es etwa die Bilder-Ausstellung „Kindersprechstunde“ in der Jahnhalle, die durch die Gesundheitsregion plus in die Stadt geholt wurde. Sie beschäftigt sich mit dem Thema psychischen Gesundheit bei Kindern und Jugendlichen und ist auch am Festival-Tag bereits geöffnet (den Rest der Woche auf Anfrage). Am Donnerstag gibt es von 10 bis 16 Uhr die Aktion „Blickpunkt Auge“. Auf dem Busparkplatz an der Ludwigstraße gibt es viele Infos rund um die Sehkraft bei der „rollenden Beratungsstelle“. Das alles sind natürlich nur Ausschnitte aus dem Programm, das noch viel umfangreicher ist, wie auch die Teilnehmer bei der Präsentation stolz bemerkten.

→ Das komplette Programm gibt es etwa zwei Wochen vor dem Festival im Internet unter www.kneippfestival.de



Das Festival wird rund um die Kneipp-Büste im Kurpark sein. Foto: krp



Ein begehbare Darm soll auf das Thema Darmkrebs-Vorsorge aufmerksam machen. Foto: dpa



Für innere Ruhe sorgen beispielsweise Anwendungen mit Klangschalen. Foto: dpa



Eine neue und besondere Sportart gibt es auch zum Ausprobieren: Erstmals steht „Lederhosen-Training“ auf dem Programm. Foto: Archiv/xwl

DAS FESTIVAL SOWIE DIE GESUNDHEITS-WOCHEN

► **Termin:** Das Kneippfestival findet am 11. September statt; es ist der Einstieg in die einwöchige Kneipp- und Gesundheitswoche.

► **Dauer:** Die Gesundheitswoche dauert vom 12. bis 18. September.

► **Jubiläum:** Ein kleines Jubiläum ist für das Kneippfestival zu vermerken, weil es heuer zum zehnten Mal stattfindet. Die Gesundheitswoche findet im siebten Jahr statt.

► **Konzept:** Das Konzept der vergangenen Jahre wird insofern grundsätzlich beibehalten, als wieder das Programm auf den „Fünf Säulen der Kneipptherapie“ sowie der Prävention aufbauen werden.

► **Kosten:** Die allermeisten Angebote sowohl beim Kneipp- und Gesund-

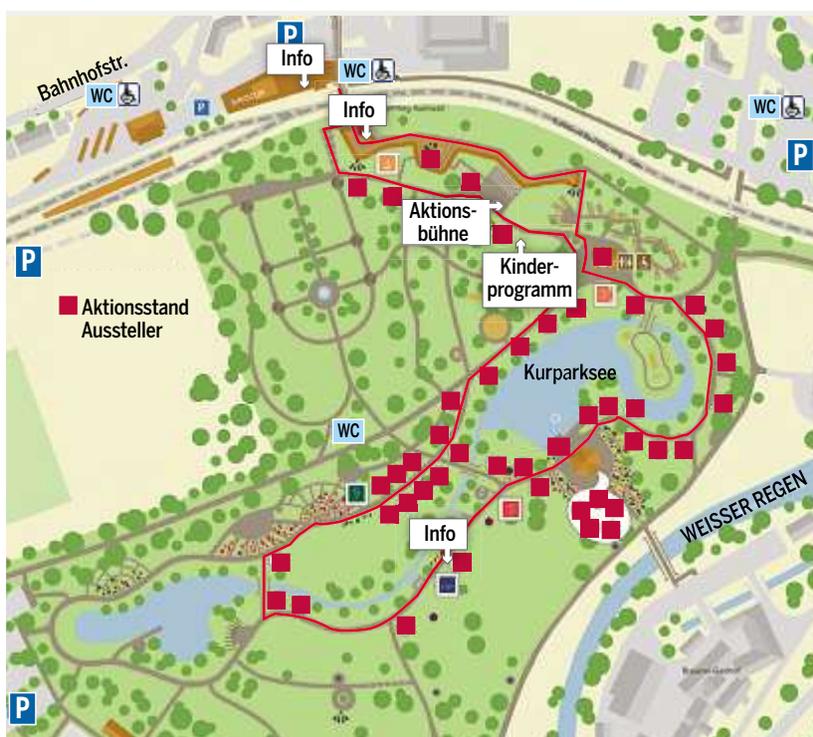
heits-Festival als auch bei der Gesundheitswoche sind kostenlos.

► **Träger und Repräsentanten:** Partner der Stadt beim diesjährigen Kneipp- und Gesundheits-Festival sind Anton Staudinger (TCM-Klinik und Sinocur), Carola Höcherl-Neubauer (Stadtmarketing), Bettina Pritzl (Kneipp-Verein), Christine Buckeley (Sinocur-Lebensstilprogramm), Herbert Heindl (Kur- und Gästeservice) sowie Peter Fleckenstein und Corinna Kurnoth (Gesundheitsregion plus).

► **Teilnehmer:** Insgesamt haben sich rund 50 Dienstleister, Betriebe und Vereine gemeldet, die an Festival und Woche ihren Beitrag rund um das Thema Gesundheit leisten.

Herbert Heindl von der Kurverwaltung stellte das Programm

vor. Foto: wf



Quelle: Stadt Bad Kötzting

MZ-Infografik